

Die wichtigsten Floskeln & Redewendungen

Komm her!	kam hier!
Wie geht's?	Eh man, whá 'appen?
Danke.	tanks / tanks veri motsch
Natürlich./Klar./OK.	jeh man
Hello!	Aalrait!
Alles in Ordnung?	Aalrait?
Was ist los? / Alles in Ordnung.	Whá gwann?
Pass auf Dich auf!	Tek-ker
Alles Gute.	waak gud
Lass uns gehen.	Mek wi go.
Alles in Ordnung?	Kuul?
Alles in Ordnung!	Kuul man!
Ich sehe Dich später.	Mi check juh liéta.
Ich bitte um Entschuldigung.	H'ekkjus mi plies!
Es tut mir leid!	Ah sarri!
Verzeihen Sie mir.	Beg forgiv mi.
Das macht nichts.	Nattn innah dat.
Ich bitte Sie um ein(e) ...	Beg juh ah ...



9 783894 162498

Zu diesem Buch
ist ein AusspracheTrainer
auf Audio-CD erhältlich:
ISBN 978-3-8317-6047-3
Auch als Download:
www.reise-know-how.de

Die Wort-für-Wort-Übersetzung
Jeder Satz wird **zweimal** übersetzt: **Wort für Wort** und in „richtiges“ **Deutsch**. So wird der fremde Satzbau auf einen Blick erkennbar. Ein Beispiel aus diesem Buch:

Satz in der Fremdsprache

Wort-für-Wort-Übersetzung

deutsche Übersetzung

Eh Maan, whá 'appen?

Hey Mann, was passiert?

Hallo! Wie geht's?

Annette Kühnel

€ 7,90 [D]

ISBN 978-3-89416-249-8

REISE KNOW-HOW Verlag, Bielefeld

- 144 Seiten, illustriert
- Komplett in Farbe, Griffmarken
- Strapazierfähige PUR-Bindung
- Praktische Umschlagklappen mit den wichtigsten Sätzen und Floskeln auf einen Blick
- Wort-für-Wort-Übersetzung: Genial einfach das fremde Sprachsystem durchschauen und eigene Sätze bilden
- Grammatik: Mit leicht verständlichen Erklärungen der wichtigsten Regeln schnell begreifen, wie die Sprache „funktioniert“
- Konversation: Mit den Leuten ins Gespräch kommen und sich unterwegs zurechtfinden
- Lebensnahe Beispieldächer: Ganz nebenbei die Wörter kennen lernen, auf die es vor Ort ankommt
- Wörterlisten: Grundwortschatz von ca. 1000 Vokabeln zum Einsetzen und Ausprobieren
- Seitenzahlen auf Englisch



Rasta-Taak

I & I	Ich und er (Gott)
Irie	Alles in Ordnung?
Ital	lebenspendend
Ikwaliti	Gleichheit
Iretah	Schöpfer
I man kuul.	Ich bin cool.
I - Jah - aits!	Begrüßung: Gott sei gelobt!
Jah	Gott
Jah gaid!	Gott sei mit Dir!
So Jah sey.	So wahr mir Gott helfe.
Jah-mek-jah	Jamaika (Gott machte dies hier)
Dschermoni	Deutschland (Land mit Geld)
Babylon	Korrupte Welt
Rasta	Rastafari (kann als Anrede verwendet werden)
riesón	reden, zuhören, argumentieren
ruuts	Wurzeln
koltscha	Kultur
spliff	Marihuana-Zigarette

Aussprache

Hier sind diejenigen Laute und Lautkombinationen aufgeführt, deren Aussprache abweichend vom Deutschen ist oder sein kann.

Aussprache	Beispiel
aa Aal	aalrait (in Ordnung)
a Wätte	wha (was) kurz und offen
ch Matsch	chail (Kind)
ey hey	breyds (Zöpfe)
e Reck	whe (wo) kurz und offen
h Sahne	whatah (Wasser) (Dehnung des vorherstehenden Lautes)
I- Mai	l-tal (das natürl. Leben betreffend)
j Jäger	gjal (Mädchen), Ausnahme: Jah (Gott) dschah
s Sand	vor Vokalen: samtaim (manchmal)
sh Schaf	shap (Geschäft)
sz Fuß	szieh (sehen)
' gibt's	Auslassung eines Buchstabens: lan' (Land)
' Café	faiáh (Feuer) (Betonung des Buchstabens)

Weitere Besonderheiten:

b und **v** liegen sehr nahe beieinander. So werden im Patwah aus englischen Wörtern wie „river“ → **riba** oder „vex“ → **bex**. Konsonantencluster wie bspw. im englischen „film“ werden umgestellt zu → **flim** oder „ask“ wird zu → **aks**. Unbetonte Vorsilben fallen häufig weg. So wird aus „Inspector“ → **spektah** und aus „conductor“ → **daktah**.

Nichts verstanden? – Weiterlernen!

H'ekjus mi!

Entschuldigung!

Parden mi!

Wie bitte? / Entschuldigung!

Mi kjan taak patwah.

Ich spreche Patwah.

Mi no jardie.

Ich bin nicht von hier; ich verstehe kein Patwah.

Hau fi chat patwah?

Wie heißt das in Patwah?

Juh kjan taak slow?

Könnten Sie bitte langsamer sprechen?

Pardon mi, juh kjan ripet?

Könnten Sie das bitte wiederholen?

Ausrufe

hai!

Hallo!

kssst! ein Laut, durch die Zähne gezischt, um auf sich aufmerksam zu machen

ah-whá! drückt Erstaunen aus

raahtid! drückt Erstaunen aus

choo! drückt Widerwillen aus

ooo-il klagend

iiih? fragend

Die wichtigsten Fragewörter

(ah) whe	wo/wohin?	hau	wie?
(ah) wha	was?	whai/wha-mek	warum?
hau-motsch	wieviel?	(ah) hu	wer?
which-woan	welches?	wenn	wann?

Die wichtigsten Ortsangaben

andah	unter	batamsaid	unterhalb
tapsaid	oberhalb	fram	von
frontn	davor	insaid	(dr)innen, in
autsaid	draußen	klos	nahe
far	weit	h'enni-whé	irgendwo
jah-so	hier	in taun	in Kingston
rait	rechts	deh-so	dort
streyt	geradeaus	left	links
daun-taun			in Kingston-Zentrum
innah di kontri-said			auf dem Lande

Die wichtigsten Zeitangaben

deylait breyk	Tagesanbruch	maarning taim	morgens
ivelling	gegen 17 Uhr	tumarroh	morgen
nuun	11 bis 13 Uhr	laas jier	letztes Jahr
befordey	vorgestern	jesaid	gestern
fos taim	früher	tidey	heute
lang taim	lange	kwick taim	schnell
haadli	selten	muosli	meistens
afta when	nachdem	nau	jetzt
it liét	es ist spät	somtaim	manchmal
in woan jier taim			nächstes Jahr
day after tumarroh			übermorgen
suun a maarning			früh morgens

Die wichtigsten Fragen

In die folgenden Sätze kann man sinnvolle Hauptwörter aus den einzelnen Kapiteln einsetzen. Hat man die gewünschte Buchseite und die Umschlagklappe aufgeschlagen, braucht man nur noch zu kombinieren!

Haben Sie ein freies Zimmer?

Juh gat woan ruum fi rent?

Wieviel kostet ...?

Hau-motsch di ... kaas?

Was kostet das Zimmer?

Hau-motsch fi di ruum?

Was kostet das Haus?

Hau-motsch fi di haus?

Was servieren Sie heute?

Whá juh sörf tidey?

Wo sind sie her?

Ah-whé juh kam fram?

Wie heißen Sie?

Whá juh niém?

Kann ich ein Foto von Ihnen machen?

Mey ai tek juh pikcha?

Wo kann ich ein ... bekommen?

Whé mi kjan get ah ...?

Entschuldigung, wo ist ...?

H'ekjus mi plies, whé di ... deh?

Wann fährt der Bus ab?

When di bass liiev?

Wann kommt der Bus an?

When di bass rietsch?

Wo kann ich ein Fahrrad mieten?

Whé mi kjan rent ah baik?

Wie komme ich zum Flughafen?

Hau mi rietsch di airport?